

Liebe Leserin, lieber Leser,

in großartiger Weise haben sich in den letzten Wochen die ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer, die hauptamtlichen Mitarbeiter, die Mitglieder und Förderer des DRK bei der Hilfe für die von der Flutkatastrophe in Südasien betroffenen Menschen engagiert. In einer bundesweiten Spendensammelaktion gingen – unterstützt von Prominenten aus Politik und Gesellschaft – viele Tausend Helfer auf die Straße. Mit nur fünf Tagen Vorlauf war das DRK an 800 Standorten



präsent, erläuterte den Hilfseinsatz und brachte den Menschen das sonst nur in den Massenmedien vermittelte Thema „vor die Haustür“. Viele Bürger spendeten an dem kurzfristig einberufenen Spendentag für Südasien am 8. Januar zum zweiten Mal. Allein dieser Tag erbrachte mehr als 1,8 Millionen Euro an Spenden. Zuvor schon und danach zeigte der überwältigende Spendeneingang beim DRK die beeindruckende Hilfsbereitschaft der deutschen Bevölkerung, aber auch das Vertrauen, das das DRK in unserem Lande genießt. Ich danke den Spendern von ganzem Herzen und ebenso allen, die sich im DRK so engagiert für die humanitäre Hilfe eingesetzt haben.

Das Rote Kreuz wird mit den ihm anvertrauten Geldern verantwortungsbewusst umgehen, wir leisten effektive Hilfe mit Trinkwasserversorgungsanlagen, Basis-Gesundheitsstationen, Zelten, Wolldecken und medizinischen Hilfsgütern. Und auch vor Ort ist der Einsatz der Delegierten des Roten Kreuzes, der Ärzte, der Techniker, der Krankenschwestern beeindruckend. Bewährt hat sich auch das weltweite verbindende Netz der vielen Rotkreuz- und Rothalbmondgesellschaften. Es bleibt dabei: Das rote Kreuz auf weißem Grund ist auch heute eines der schönsten Symbole für Menschlichkeit und Solidarität.

Ihr

Rudolf Seiters

Dr. rer. pol. h.c. Rudolf Seiters
DRK-Präsident



FOTO: FREDRIK BARKENHAMMAR

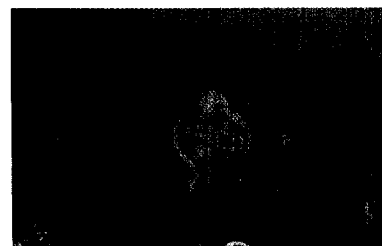
Titel
Die Flutkatastrophe in Südasien löste einen weltweiten Hilfseinsatz des Roten Kreuzes aus



Seite 32
Berliner Kinder konnten dank der Luftbrücke in den 50er Jahren Ferien in Westdeutschland verbringen



Seite 48
Die Fotoausstellung zur JRK-Kampagne zeigt die Facetten von Kinderarmut



Seite 52
In den niedersächsischen DRK-Kindertagesstätten wird verstärkt die Bildung gefördert

REGIONAL + ÜBERREGIONAL
Nachrichten 4

AKTUELL
FLUTKATASTROPHE IN SÜDASIEN
Jenseits aller Vorstellungskraft 8
Das Herz der Hilfe 10
Tagebuch der Soforthilfe 12
Sauberes Wasser für Sri Lanka 14
Die Eindrücke der Helfer 16
Spendenaktionen 18
Das Mobile Krankenhaus 20
Tsunami-Wellen seit 1883 22
Ansprechpartner in der Ungewissheit 24
Bundesweiter Tag für Südasien 26

KOMMUNIKATION + MARKETING
Mitgliedermagazin überarbeitet 28
Interview mit Dr. Seiters 30
Berliner Kinderluftbrücke 32
Der Rittersturz und das Rote Kreuz 34
Das DRK auf der „Familie und Heim“ 34

VERBANDESENTWICKLUNG
Interview mit Graf von Waldburg-Zeil 35
DRK-Präsident:
Führungsstellung sichern 36
Dank an Dr. Gregor Mattheis 38

DIENSTLEISTUNGEN
Akademie: Umfrage zu Führungskräften 39
Neues aus dem Fachverlag 40
Urteile 42
Angebote 44

NATIONALE HILFSGESELLSCHAFT
Rettungshunde: Mit fremden Teams 46
Qualitätsmanagement in der Breitenausbildung 47

JUGENDROTKREUZ
Fotoausstellung zur JRK-Kampagne 48

FREIE WOHLFAHRT
Kita-Bildungsoffensive in Niedersachsen 52

REGIONAL + ÜBERREGIONAL
Aus den Verbänden 50
Menschen 56
Impressum 56
Cartoon 58

Manuskriptschluss für die Ausgabe 3/05 des Fachmagazins Rotes Kreuz ist der 10. März 2005. Lieferungen von digitalen Bildern bitte nur in druckfähiger, also hochaufgelöster Qualität mit mindestens 300 dpi und entsprechender Bildgröße.